

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Zur Kenntnis der Thrane und des Walrathhöles**

**Halperin, Isaak**

**Karlsruhe, 1895**

[Einleitung]

[urn:nbn:de:bsz:31-275723](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-275723)

## I.

### Untersuchungen über einige Thrane.

Die zur Untersuchung verwandten Thrane wurden von der Firma Tietgens und Robertson in Hamburg geliefert und tragen den Namen: Brauner Walthran, hellgelber Haifischthran, gelber Japanthran, röthlichtrüber Japanthran, heller Dorschleberthran, weisser Neufundländer Thran, Drei-Kronen-Thran, brauner Sejthran, gelber Robbenthran, gelbblanker Sardinenthran und braunblanker Sardinenthran. (Ordnung der Thrane nach ihrer Jodzahl. Seite 27.)

#### Eigenschaften der Thrane.

1. Der braune Walthran hat eine dunkelbraune schmutzige Farbe, einen widrigen Geruch und röthet Lacmuspapier. Sein spec. Gew. beträgt 0,935 bei 17° C. (nach Allen 0,9307) und sein Erstarrungspunkt liegt bei 0° C.

2. Hellgelber Haifischthran. Seine Farbe ist hellgelber; hat einen schwachen eigenartigen Geruch. Sein spec. Gew. ergab sich bei 19° C. zu 0,910. Er beginnt bei -8° C. zu erstarren. Das hohe spec. Gewicht (das spec. Gew. des Haifischthranes liegt gewöhnlich zwischen 0,870 und 0,875) kann nicht als Beweis dienen, dass der Haifischthran mit anderen Fetten gefälscht